Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 34

Rubrik: Dummheiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

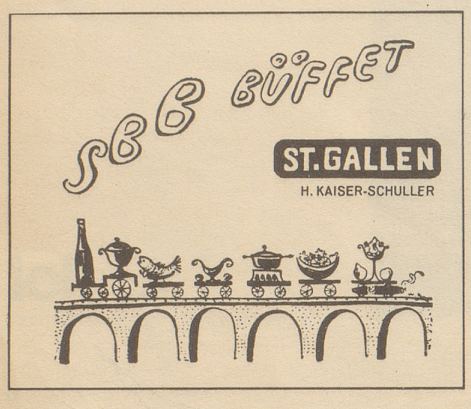
Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herzkraft

Das homöopathische Herzmittel hilft gegen nervöses Herzklopfen, Herzstechen, Herzangst und Schwindelgefühl.

Dragées 6.— und 17.15
Elixir 8.60 und 23.40
in Apotheken und Drogerien



Nestroy:
«Über die Liebe und das Geld»

Langspiel-Sprechplatte in höchster Vollendung. Für jeden Plattenspieler. Eine Stunde Spieldauer. Preis DM 32.– (Schweiz Fr. 34.–). Postnachnahme.

Auslandversand Postschließfach 41, Schwechat, Österreich.

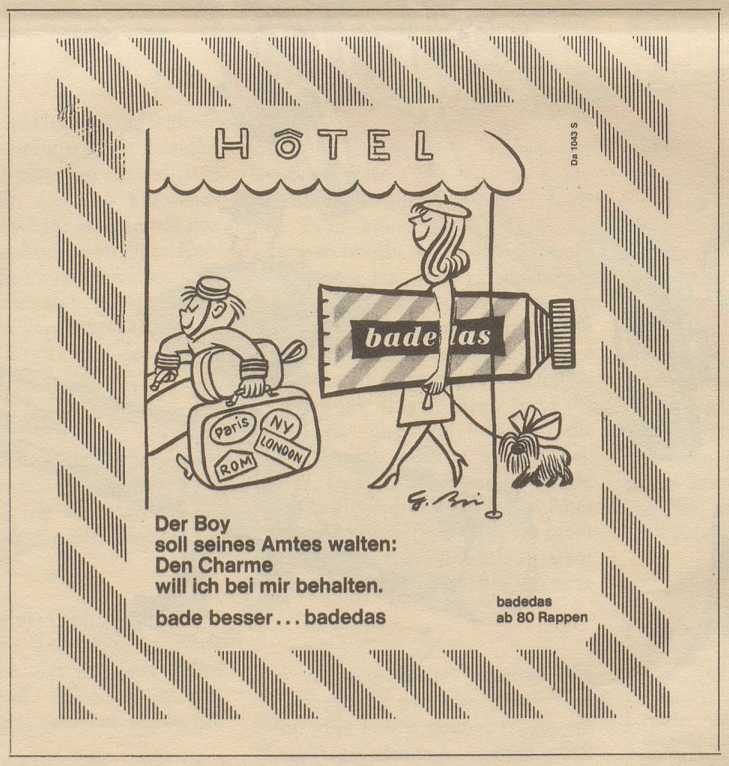
Mit Hühneraugen an den Zehen
Soll man nicht auf die Dächer gehen;
Ist man doch in kurzer Zeit
Durch LEBEWOHL* vom Schmerz befreit!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fußsohle. (Couvert.)
Packung Fr. 1.75, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch **flüssig**, speziell gegen Warzen.

(40g) -.80

AROMATIQUE
Riecht gut . Schmeckt gut



Ihr Magen warnt!

Sodbrennen, Magenkrämpfe, Aufstoßen und übler Mundgeruch sind Warnsignale des Magens, die häufig auf tiefere Ursachen deuten. Helfen Sie dem Magen mit den zuverlässig wirksamen ULLUS-Kapseln, die in geschmackfreier Oblatenform bewährte Arzneistoffe enthalten, welche auf eine ursächliche Bekämpfung der Magenerkrankung gerichtet sind. In Apoth. und Drog. zu 2.90 und 8.50.
Medinca Zug

Dummheiten

Emil seufzt: «Ach, diese blödsinnige Stiefelmode! Da steigt man einem hübschen Fräulein nach und dann stellt es sich heraus, daß es ein Kanalarbeiter ist!»

*

Ein Wirtschaftswunderknabe rühmt sich: «Als ich ins Berufsleben eintrat, hatte ich nichts als meine Intelligenz!»
«Ja, es ist wirklich erstaunlich», stimmt sein Gegenüber zu, «was manche Leute aus dem Nichts schaffen können!»

*

Bei der Frühjahrsmodeschau seufzt eine Dame in mittleren Jahren: «Ach, was für ein entzückendes Kleid! Dafür hätte ich die Figur gehabt, als mein Mann noch nicht so viel Geld verdiente, um es zu bezahlen!»

*

Hugo ist mit seinen Ratenzahlungen für das Auto im Rückstand. Auf energische Mahnungen des Autohändlers verspricht er Zahlung am nächsten Ersten.
Der Händler schaut zweifelnd auf Hugo: «Nichts für ungut, aber ich glaube Ihnen nicht.»
«Was?» empört sich Hugo. «Sie glauben es nicht? Und Sie wollen ein Gläubiger sein?»

*

Fräulein Hilde kommt atemlos ins Geschäft.
«Was für eine Ausrede haben Sie für Ihre Verspätung?» fragt streng der Direktor.
«Wenn Sie eine Ahnung hätten, wie ich gesprungen bin», stammelt Hilde, «ich hatte gar keine Zeit, mir eine auszudenken!»

*

«Warum arbeiten Sie nicht?» fragt der Bauführer einen Handlanger, der untätig am Bau herumsteht.
«Ich hab' Schüttelfrost», erklärt der Mann.
«Gut», sagt der Bauführer, «da können Sie inzwischen den Sand sieben.» TR